

## **Kommunikation innerhalb des künstlerischen Teams**

### **Verantwortlicher:**

Freistaat Sachsen, Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus,  
vertreten durch den Staatsbetrieb Sächsische Staatstheater –  
Staatsoper Dresden und Staatsschauspiel Dresden, Theaterplatz 2, 01067 Dresden,  
diese vertreten durch die Geschäftsführung

### **Datenschutzbeauftragter:**

Ingo Krause  
DS-Beauftragter@saechsische-staatstheater.de

### **Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:**

#### **Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:**

Für Planungszwecke und teambildende Maßnahmen tauschen wir uns anhand unserer E-Mail-Adressen und Telefonnummern untereinander aus und nutzen diese bspw. auch zur Übermittlung des Probenplans. Dafür werden die privaten E-Mail-Adressen und Telefonnummern innerhalb des jeweiligen künstlerischen Teams nach vorheriger Absprache und Einwilligung des jeweiligen Teams bekanntgegeben.

#### **Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:**

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO erforderlich, wenn wir die Kontaktdaten nur intern speichern und verwenden.

Zum Austausch innerhalb des Produktionsteams erfolgt die Verarbeitung zur Wahrung des berechtigten Interesses des Verantwortlichen oder eines Dritten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO und es überwiegen keine Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person.

#### **Kategorien von Empfängern:**

Mitarbeiter\*innen der Bürger:Bühne;

Sonstige Empfänger: Mitwirkende (Teilnehmer\*innen) sowie das künstlerische Team

#### **Datentransfer in ein Drittland:**

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

### **Zusätzliche Informationspflichten:**

#### **Speicherdauer der personenbezogenen Daten:**

Als öffentliche Stelle des Freistaates Sachsens sind wir verpflichtet, alle Unterlagen dem Sächsischen Staatsarchiv anzubieten und bewerten zu lassen. Erst nach einer negativen Bewertung über die Archivwürdigkeit ist eine Löschung von personenbezogenen Daten möglich. Hingegen Unterlagen, die

vom Sächsischen Staatsarchiv als archivwürdig bewertet wurden, nicht gelöscht werden können. Wir verweisen auf §7 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz sowie § 5 und § 6 Sächsisches Archivgesetz.

**Rechte der betroffenen Person:**

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DSGVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DSGVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

**Beschwerderecht:**

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

**Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:**

Die betroffene Person ist nicht verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

**Folgen der Nichtbereitstellung:**

Ohne die Bereitstellung der erforderlichen Daten wird die Arbeit innerhalb des künstlerischen Teams gehemmt.

**Automatisierte Entscheidungsfindung:**

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.